


2. Planliche Festsetzungen


2.1  Grenze des Geltungsbereiches des Deckblattes Nr. 11

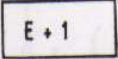
Auslegung:

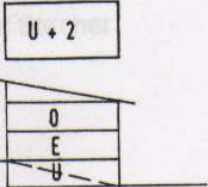
2.24  Gemeinbedarfsfläche

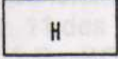
neuer Geltungsbereich der Gemeinbedarfsfläche

2.4 Maß der baulichen Nutzung

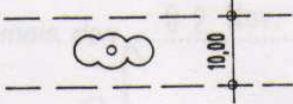
2.42  Baugrenze (blau)

2.46 Schule  zulässig als Höchstgrenze Erdgeschoß u. 1 Vollgeschoß

2.49 Schule  zulässig als Höchstgrenze:
1 sichtbares Untergeschoß talseitig, wobei die maximale Traufhöhe von 10,00 m nicht überschritten werden darf, ab einem Höhenunterschied von 1,50 m auf die Haustiefe, u. 2 Vollgeschosse

2.50 Schule  Hauptbaukörper max. 16,00 m breit

2.5 Vegetation

2.51  Eingrünung in einer Breite von 10,0 m.
Der Grünstreifen zum Wohngebiet ist verbindlich anzulegen.
Die Bepflanzung ist mit standortgerechten heimischen Laubgehölzen vorzunehmen.

Hierfür geeignete Gehölze sind:

Sträucher

Bäume

Heckenkirsche

Eberesche

Liguster

Vogelkirsche

Hartriegel

Hainbuche

Weißdorn

Schlehe

Haselnuß

Schwarzer Holunder

Gemeiner Schneeball

Im übrigen gelten sämtliche planlichen Festsetzungen des ursprünglichen Bebauungsplans unverändert weiter.